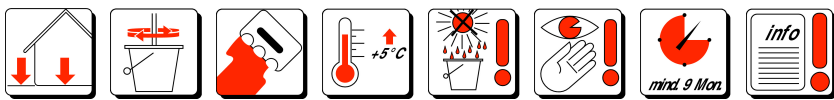




RÖFIX AG 665 FM

Fliessbettmörtel C2 E

Anwendungsbereiche:	<p>Fliessbettmörtel nach EN 12004 zur hohlraumfreien Verlegung von grossformatigen Bodenfliesen, Feinsteinzeugfliesen und nicht verfärbungsempfindlichen Natursteinbelägen im Innen- und Aussenbereich. Speziell für Fussböden mit thermischer (Estriche mit Fussbodenheizung) und mechanischer Belastung. Mit Sand gestreckt kann er zum Vorziehen unebener und rauer Untergründe und zum Herstellen eines Gefälle-Estrichs verwendet werden.</p> <p>RÖFIX AG 665 Fliessbettmörtel gewährleistet aufgrund seiner Fließfähigkeit eine vollflächige Benetzung der Fliesenrückseite.</p>
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none">• Zement• Quarzsand (klassiert)• Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none">• Wasserunlöslich• Flexibel• Verlängerte offene Zeit• Frostbeständig• Fussbodenheizung geeignet
Verarbeitung:	
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.</p>
Untergrund:	<p>Zement-Sulfat-Estriche, Zementestrich, Estriche auf Calciumsulfatbasis, ausgeschwundener Ort beton, sowie alle weiteren Untergründe müssen den jeweils gültigen normativen Regularien entsprechen. Estrich auf Calciumsulfatbasis müssen vor dem Verfliesen angeschliffen werden. Auf die zulässige Restfeuchtigkeit ist je nach Untergrund zu achten. Estrichrestfeuchten (CM): Zementestrich 2,5 %; Calciumsulfatestrich 0,5 % (Fussbodenheizung 0,3 %); RÖFIX ZS-Flieseestrich 1,8 % (bei grossformatigem Feinsteinzeug und Fussbodenheizung 1,3 %). Beton muss abgeschwunden und mind. 3 Monate alt sein. Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, staubfrei, frei von Rissen, haftungsmindernden Bestandteilen wie Öl, Altanstriche und ausreichend trocken sein.</p>
Untergrund-Vorbehandlung:	<p>Eine Grundierung mit RÖFIX AP 300 Grundierung für saugende Untergründe und RÖFIX AP 320 Haftgrund für kritische Untergründe wird generell empfohlen. Bei grösseren Unebenheiten sollte eine Bodenspachtelmasse (RÖFIX FN 615 Bodenspachtel oder RÖFIX FN 645 Universalbodenspachtel) verwendet werden, welche möglichst ganzflächig aufgetragen wird. Kleinere Unebenheiten (Maximum siehe Schichtdicke) können mit Fliesenkleber ausgeglichen werden. Fehlstellen und Löcher in der Oberfläche müssen generell mit Reparaturmörtel z.B. RÖFIX FS 630 STA ausgebessert werden.</p>
Zubereitung:	<p>Mit leistungsfähigem Rührwerk homogen aufmischen, eventuell mit geringer Menge Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Nach dem Anrühren ist eine Reifezeit einzuhalten. Danach nochmals gut durchrühren.</p>
Verarbeitung:	<p>AG 665 Fliessbettmörtel mit der Zahnpachtel (nicht unter 8 mm) gleichmässig verteilen. Nicht mehr Kleber auftragen, als innerhalb der klebeoffenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Die Fliesen werden mit einer schiebenden Bewegung eingebettet und können noch innerhalb der Korrigierbarkeitszeit nach dem Ansetzen in ihrer Lage korrigiert werden.</p>
Hinweise:	<p>Sicheres und hohlraumfreies Verlegen von grossformatigen Bodenfliesen. Keramische Bodenbeläge, bestehend aus grossformatigen Fliesen oder Feinsteinzeug, werden bei grosser Belastung häufig zum Problem. Beim Verlegen entstandene Hohlräume führen zu Brüchen, Ablösungen der Fliesen oder zu Fugenflankenabrissen.</p>
Gefahrenhinweise:	<p>Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.</p>
Lagerung:	<p>Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 9 Monate lagerfähig. Gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20°C, 65% rel. Luftfeuchte.</p>



RÖFIX AG 665 FM

Fließbettmörtel C2 E



Technische Daten:

Art.-Nr.	132065
Verpackungsart	
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.
Farbe	grau
Körnung	0- 1 mm
Wasserbedarfsmenge	ca. 5,2 ltr./EH
Verbrauch	ca. 1,9 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Haftzugfestigkeit	≥ 1 MPa
Reifezeit	5 min
Topfzeit	ca. 60 min
Klebeoffenzeit nach EN 1346	30 min
Korrigierbarkeit	ca. 10 min
Begehbar	ca. 24 h
Belastbar	7 d
Verfugbar	Boden: 24 Stunden
Prüfzertifikate	<ul style="list-style-type: none">• MPA - Karlsruhe
EN 12004	C2 E
Untergrund-Temperatur	> 5 °C < 25 °C

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.
Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.